

**Zeitschrift:** Kunst + Architektur in der Schweiz = Art + architecture en Suisse = Arte + architettura in Svizzera  
**Herausgeber:** Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte  
**Band:** 71 (2020)  
**Heft:** 4

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Deutsche Dome – Worms, Speyer und Mainz

## Mit Besuch der Sonderausstellung «Die Kaiser und die Säulen ihrer Macht»



Als die mittelalterliche Baukunst in Europa ihre glanzvollste Periode erlebt, entstehen im Stil der Hochromanik die grossen deutschen Dome von Speyer, Worms und Mainz in einer Zeit, die von den berühmten Kaisern der Salier und Staufer geprägt wird, allen voran Friedrich Barbarossa. Die grosse Ausstellung in Mainz vermittelt mit eindrucksvollen Exponaten in vorher nie gesehener Verdichtung ein Bild der Vernetzung von Macht, Religion, Schönheit und Zeitgeschehen seit der «Renaissance» der römischen Kaiseridee durch Karl den Grossen. Neben der Ausstellung und den grossen Kathedralen besuchen wir weitere charismatische Orte jener Zeit, wie die Kaiserpfalzen von Ingelheim und Gelnhausen sowie die Klosteranlagen von Ebersbach, Limburg und Lorsch, und begegnen neben wichtigen Herrscherpersönlichkeiten auch der faszinierenden Hildegard von Bingen.

### Konzept und Leitung

Stephan Sievers schöpft aus dem thematischen Spannungsbogen Spätantike, Mittelalter und Moderne. Als Kunsthistoriker und Fotokünstler leitet er mit viel Energie seine Studienreisen, die das unmittelbare Erleben von Werk und Welt in den Mittelpunkt stellen.

### 1. Tag / Di

Busfahrt von Zürich nach Speyer. Ausführliche Besichtigung des wohl prächtigsten Kaiserdoms in Deutschland. Weiterfahrt nach Mainz, Abendessen und vier Hotelübernachtungen im Zentrum von Mainz.

### 2. Tag / Mi

Die Ursprünge des Mainzer Doms reichen bis in die Spätantike zurück. Als Sitz bedeutender Erzbischöfe entwickelte sich Mainz zu einem «zweiten Rom» in Mitteleuropa. Der Sonderausstellung im Mainzer Landesmuseum gehört unser Nachmittag.

### 3. Tag / Do

Das Zisterzienserkloster Eberbach war nicht zufällig Drehort der Verfilmung von Umberto Ecos *Name der Rose*: Klosterkirche und Anbauten geben ein eindrucksvolles Bild von der strengen Formenlehre dieses einflussreichen Ordens. In der Kaiserpfalz von Ingelheim besuchen wir die berühmte «Aula Regia» und begegnen in Bingen der Erinnerung an Hildegard und ihre Mystik.

### 4. Tag / Fr

Der Dom zu Worms: Hier wurde mit dem berühmten Konkordat von 1122 der Investiturstreit beendet, und hier stand weiland Martin Luther vor dem Kaiser und konnte nicht anders ... Auch architektonisch zieht uns der kleinste der drei Kaiserdome in seinen Bann. Die pittoreske Ruine der Klosterkirche von Limburg zeugt von Pracht und Vergänglichkeit.

### 5. Tag / Sa

Auch die Kaiserpfalz von Gelnhausen weiss noch als Ruine durch ihren artistischen, hochromanischen Bauschmuck zu begeistern. Mit der einzigartigen Torhalle von Lorsch aus karolingischer Zeit begegnen wir dem ältesten Bau unserer Reise, bevor es wieder zurück geht in die Schweiz, wo wir gegen Abend ankommen.

### Termine (jeweils 5 Reisetage)

16.–20. März 2021 (Di bis Sa)  
6.–10. April 2021 (Di bis Sa)

### Preise

ab/bis Zürich CHF 1980.–  
Einzelzimmerzuschlag CHF 240.–  
Teilnehmerzahl: mindestens 12, maximal 25 Personen

### Leistungen

- bequemer Reisebus ab/bis Zürich
- alle Eintritte und Besichtigungen
- Erstklasshotel, Frühstück, 4 Hauptmahlzeiten
- Klimaneutral durch CO<sub>2</sub>-Kompensation

Melden Sie sich für diese Reise mit dem Talon am Ende des Hefts an, per Telefon 031 308 38 38 oder per E-Mail an: [gsk@gsk.ch](mailto:gsk@gsk.ch)



Stephan Sievers



Sonderausstellung in Mainz. Foto z.V.g.



Aussicht auf den Dom zu Mainz. Foto z.V.g.



Im Zisterzienserkloster Eberbach. Foto z.V.g.

## Impressum

### Kunst + Architektur in der Schweiz

### Art + Architecture en Suisse

### Arte + Architettura in Svizzera

71. Jahrgang, 4.2020 Erscheint vierteljährlich  
Année 71, 4.2020 Paraît tous les trimestres  
Anno 71, 4.2020 Esce quattro volte all'anno

Herausgeberin / Direction de publication / Editore  
Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK  
Société d'histoire de l'art en Suisse SHAS  
Società di storia dell'arte in Svizzera SSAS  
Pavillonweg 2  
CH-3012 Bern  
Tel. 031 308 38 38  
Fax 031 301 69 91  
E-Mail [gsk@gsk.ch](mailto:gsk@gsk.ch)

Diese Zeitschrift erfüllt die Anforderungen  
von Green Open Access  
Cette revue répond aux exigences du Green Open Access  
Questa rivista soddisfa i requisiti del Green Open Access

Die Autoren publizieren auf Einladung/Eigeninitiative  
und nach Prüfung durch die Redaktion

Les auteurs publient sur invitation ou proposent  
eux-mêmes leurs articles, qui sont relus par la rédaction

Gli autori pubblicano su invito/su iniziativa propria e previa  
verifica da parte della redazione

### Redaktion / Rédaction / Redazione

Nicole Bauermeister, lic. phil., directrice de la SHAS  
Rebecca Birrer, M.A. (Bernisches Historisches Museum)  
Susanna Blaser-Meier, Dr. phil. (Universität Zürich)  
Stephanie Ehrsam, M.A. (GSK)  
Fabian Felder, M.A. (Universität Basel)  
Melchior Fischli, lic. phil. (Kant. Denkmalpflege Aargau)  
Valeria Frei, lic. phil. (SSAS)  
Lisa Laurenti, lic. phil. (Musée d'art et d'histoire Neuchâtel)  
Michael Leuenberger (GSK, Redaktionsleitung)  
Sabine Utz, M.A. (Musée cantonal d'archéologie  
et d'histoire, Lausanne)

### Gestaltung / Mise en pages / Impaginazione

Philipp Kirchner, GSK

### Übersetzungen / Traductions / Traduzioni

Christiane Hoffmann (F)  
Maddalena Disch (IT)  
Bernard Bühler, Brigitte Müller, Melchior Fischli (D)

### Gestaltungskonzept / Maquette / Progetto grafico

eyeloveyou® GmbH, CH-4051 Basel  
Rafael Dietschy, Severin Frank

### Druck / Impression / Stampa

Hofmann Druck, Am Weiher Schloss 8, Emmendingen

### Anzeigen / Annonces / Inserzioni

GSK  
Redaktion k+a  
Pavillonweg 2  
CH-3012 Bern  
[redaktion@gsk.ch](mailto:redaktion@gsk.ch)

## Vorschau

1.2021  
Architektur für die Gesundheit  
Architecture pour la santé  
Architettura per la salute

2.2021  
Natur und Architektur  
Nature et architecture  
Natura e architettura

3.2021  
Materialimitation und Trompe-l'Œil  
Imitation des matériaux et trompe-l'œil  
Imitazione dei materiali e trompe-l'œil

### Geschäftsstelle der GSK

### Bureau de la SHAS

Pavillonweg 2  
CH-3012 Bern  
Tel. 031 308 38 38  
Fax 031 301 69 91  
E-Mail [gsk@gsk.ch](mailto:gsk@gsk.ch)

### Direktion / Direction

Nicole Bauermeister, lic. phil.

### Vizedirektor / Vice-directeur

Dr. Ferdinand Pajor

### Direktionsassistentz

### Assistante de direction

Luca Volar

© 2020 Gesellschaft für Schweizerische  
Kunstgeschichte GSK, Bern.  
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur  
mit Quellenangabe und Genehmigung  
der Redaktion gestattet.  
ISBN 978-3-03797-654-8  
ISSN 1421-086X

### Vorstand der GSK / Comité de la SHAS

Präsidentin / Présidente  
Nicole Pfister Fetz, lic. phil.

Vizepräsident / Vice-président  
Jean Studer, Präsident des Bankrats SNB

Quästor / Trésorier  
Henri Schneeberger

Aktuar / Secrétaire  
Dr. Matthias Eppenberger

### Mitglieder des Vorstands /

### Membres du comité

Jacques Bujard, dr ès lettres  
Edith Hunziker, lic. phil.  
Carola Jäggi, Prof. Dr. phil. I  
Giovanna Masoni Brenni,  
Rechtsanwältin und Notarin  
Mark A. Reutter, Dr. iur., LL.M.

Präsidentin der Redaktionskommission /  
Présidente de la commission de rédaction

Nicole Pfister Fetz, lic. phil.

Präsidentin der wissenschaftlichen Kommission /

Présidente de la commission scientifique

Prof. Dr. phil. I Carola Jäggi



Unterstützt durch die Schweizerische Akademie  
der Geistes- und Sozialwissenschaften  
[www.sagw.ch](http://www.sagw.ch)

Die Fachzeitschrift **k+a** ist ein Produkt aus dem vielfältigen Angebot  
an Publikationen und Veranstaltungen der Gesellschaft für Schweizerische  
Kunstgeschichte GSK. Die GSK ist eine Non-Profit-Organisation und wurde  
im Jahr 1880 gegründet.

La revue **a+a** est une des facettes des produits et offres culturelles  
de la Société d'histoire de l'art en Suisse SHAS. La SHAS est une société d'utilité  
publique fondée en 1880.

La rivista **a+a** rappresenta uno dei prodotti editoriali all'interno dell'ampia scel-  
ta di pubblicazioni e manifestazioni della Società di storia dell'arte in Svizzera  
SSAS. La SSAS è un'istituzione di utilità pubblica, fondata nel 1880.

**www.gsk.ch: Werden Sie Mitglied! / Devenez membre! / Diventate membri!**



# GRIECHEN 3.0


## MÜNZEN DER ANTIKE

Jetzt im  
Münzkabinett Winterthur

Münzkabinett der Stadt Winterthur  
Villa Bühler, Lindstrasse 8, 8400 Winterthur

**MÜNZ:  
KABINETT**

[www.muenzkabinett.ch](http://www.muenzkabinett.ch)

Stadt Winterthur 

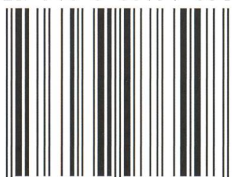


Jetzt erhältlich  
in Ihrer Filiale und  
auf [postshop.ch](https://postshop.ch)

# Wir pflegen Traditionen Briefmarken und Kunst

Die Neuinterpretation des Klassikers die «Basler Taube»  
beschäftigt uns ebenso wie die Kunst am Bau.

ISBN 978-3-03797-654-8



9 783037 976548 >

CHF 25.-

**DIE POST** 